

LZ 127

„Graf Zeppelin“

nach

15 Originalphotographien vom Bau des Luftschiffes

Herausgegeben vom Luftschiffbau Zeppelin GmbH.

Friedrichshafen a.B.

Zur Erinnerung an die
Rückkehr des Luftschiffes
Graf Zeppelin von der
Weltreise

Das Luftschiff LZ 127

„GRAF ZEPPELIN“

Baunummer: LZ 127 (das 117. Zeppelin-Luftschiff).

Eigentümer: Luftschiffbau Zeppelin G.m.b.H., Friedrichshafen a. B.

Verwendung: LZ 127 soll durch weite Reisen die technische und wirtschaftliche Möglichkeit transozeanischen Luftschiffverkehrs beweisen. — Sammlung von einschlägigen Erfahrungen, insbesondere Erforschung der meteorologischen Verhältnisse auf den zukünftigen Verkehrslinien. — Fahrten zu wissenschaftlichen und Vermessungs-Zwecken. — Verwendung als Verkehrsluftschiff für Transport von Fahrgästen, Post und Fracht, insbesondere nach außereuropäischen Ländern.

Technische Neuerungen:

Das größte bisher gebaute Zeppelin-Luftschiff. — Verwendung eines Duralumins von erhöhter Festigkeit als Konstruktionsmaterial.

Verwendung eines gasförmigen Betriebsstoffes (Brenngas, Kohlenwasserstoffgas) vom spez. Gewicht der Luft für die Motoren.

530 pferdige direkt umsteuerbare Maybach-Motoren für Betrieb mit gasförmigem oder flüssigem Brennstoff.

Hauptabmessungen:

Nenn-Gasinhalt des Tragkörpers	105 000 cbm
Länge über alles	236,6 m
größter Durchmesser	30,5 m
größte Höhe	33,7 m
Stromlinienkörper (Querschnitt: regelmäßiges 28-Eck).	

Maschinenanlage:

5 umsteuerbare Maybach-Motoren Typ VL 2 von je 530 PS, insgesamt 2650 PS in Einzelgondeln. Direkter Propellerantrieb.

Eigengeschwindigkeit:

Bei größter Gesamtmaschinenkraft 128 km/Std. Bei normaler Dauerleistung 117 km/Std.

Fahrtleistungen:

Veränderlich je nach jeweils mitgeführter Ladung und Reisegeschwindigkeit, z. B. 15 000 kg Nutzladung über 10 000 km Weg mit 100—110 km Stundengeschwindigkeit.

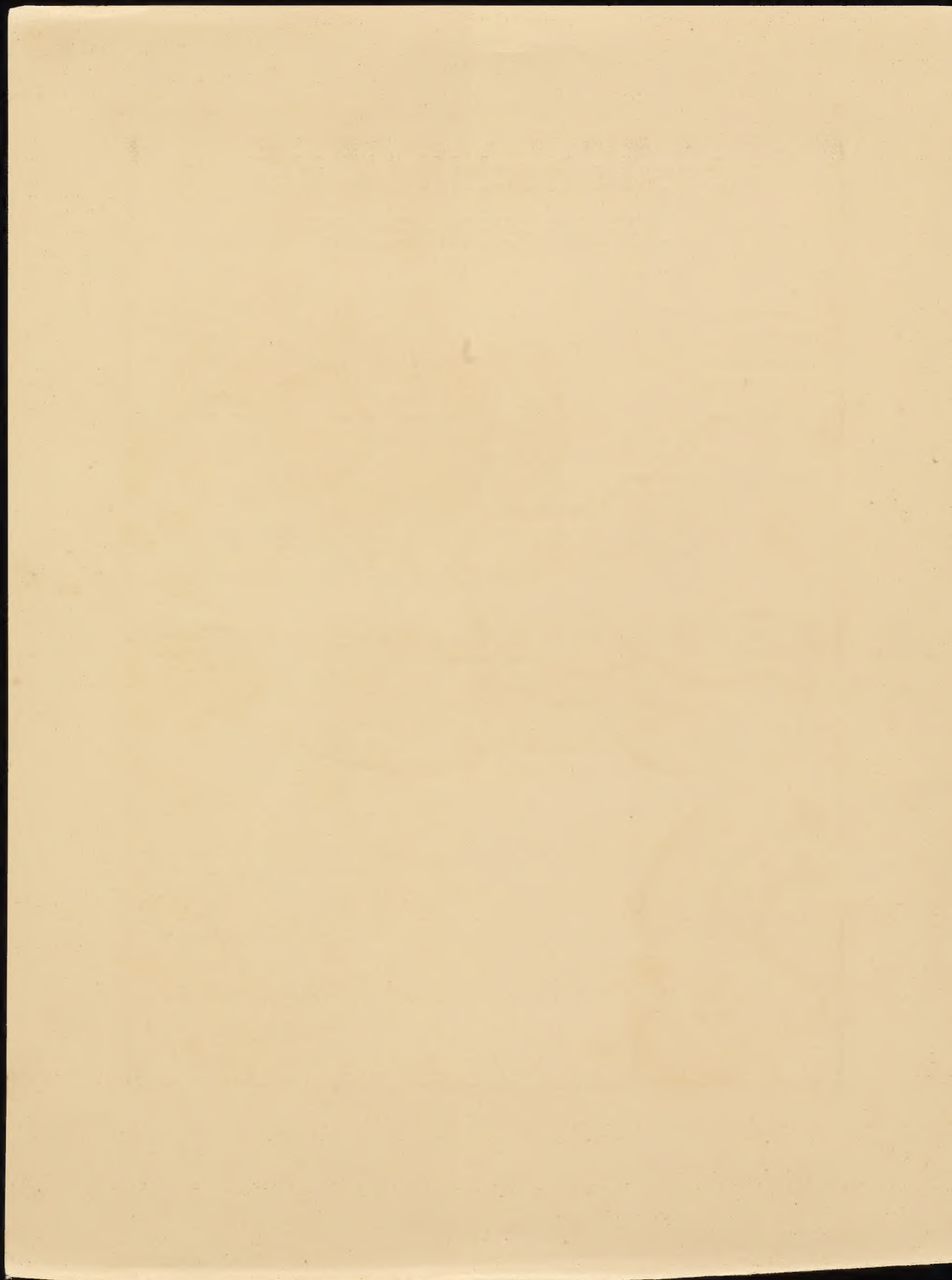
Besatzung: Durchschnittlich 30 Mann.

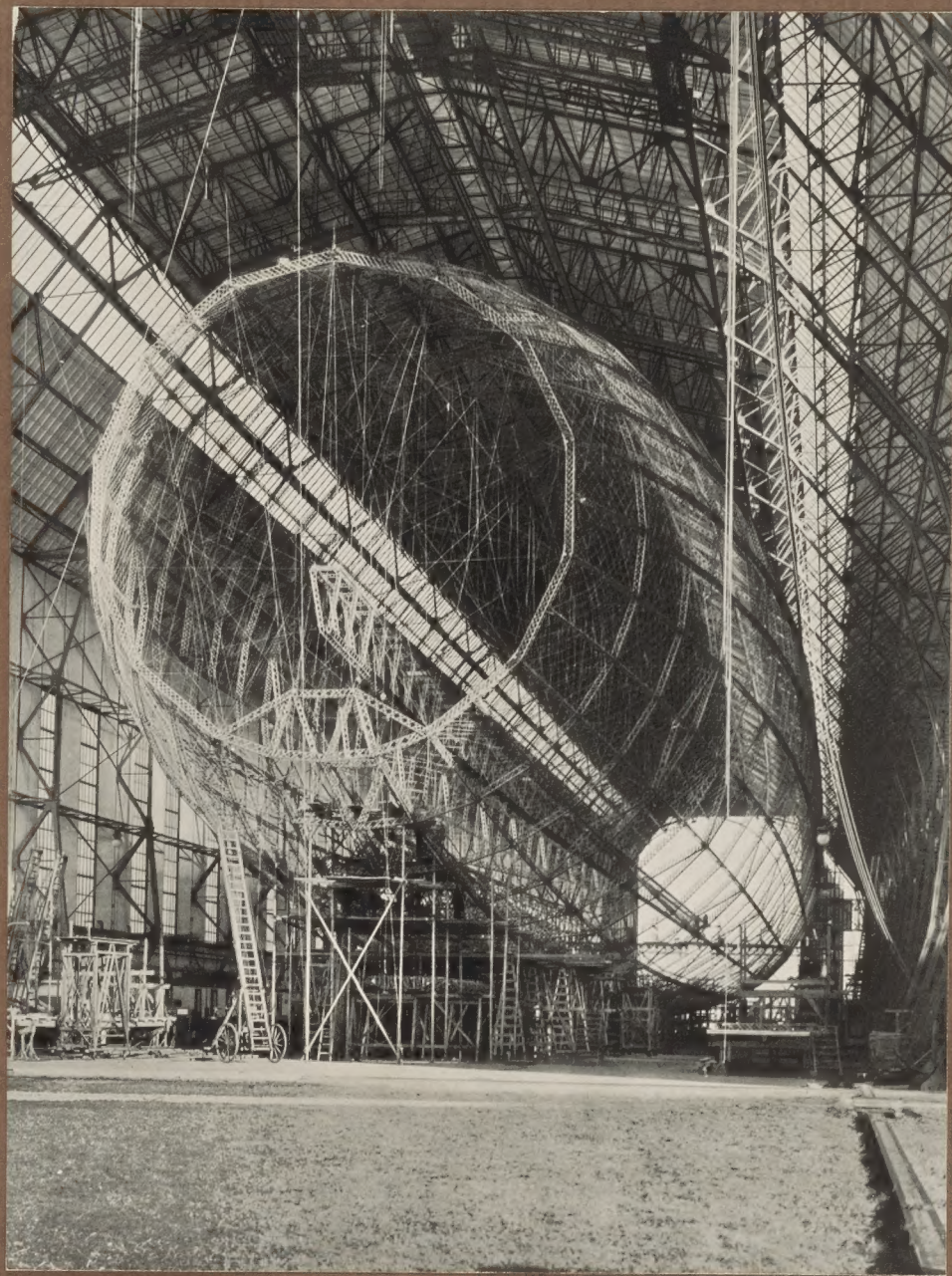
Fahrgast-Einrichtungen:

Großer Aufenthalts- und Speiseraum (5×5 m) in besonderer Ausstattung und elektrische Küche.

10 Wohnkammern mit je 2 Betten.

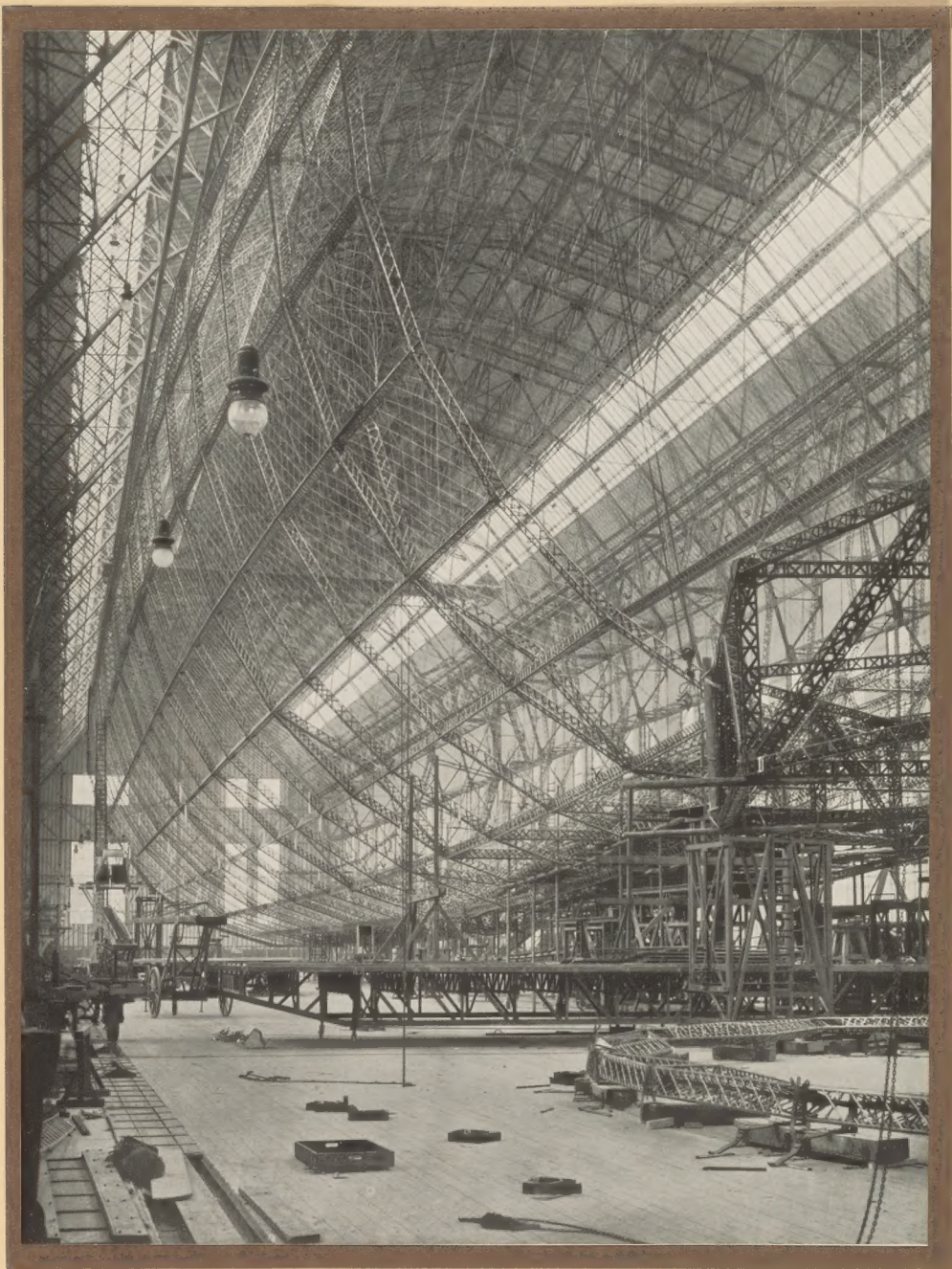
Räume für die Besatzung liegen im Innern des Luftschiffkörpers, ebenso die Laderäume für Post und Fracht.





Luftschiff-Gerippe ohne Bugkappe und Heckspitze



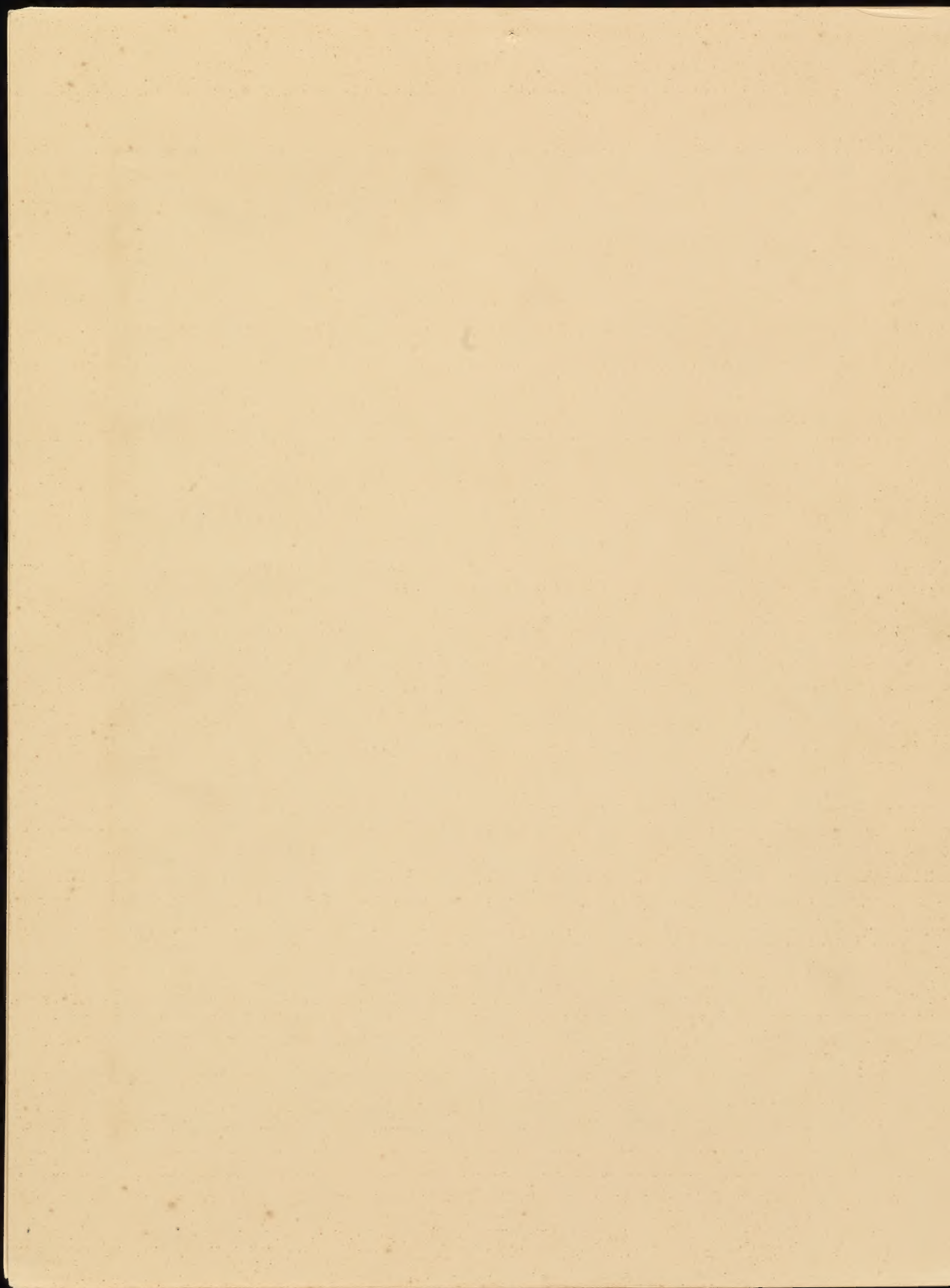


Das Luftschiff-Gerippe im Bau





LZ 127 in Fahrt





Graf Zeppelin





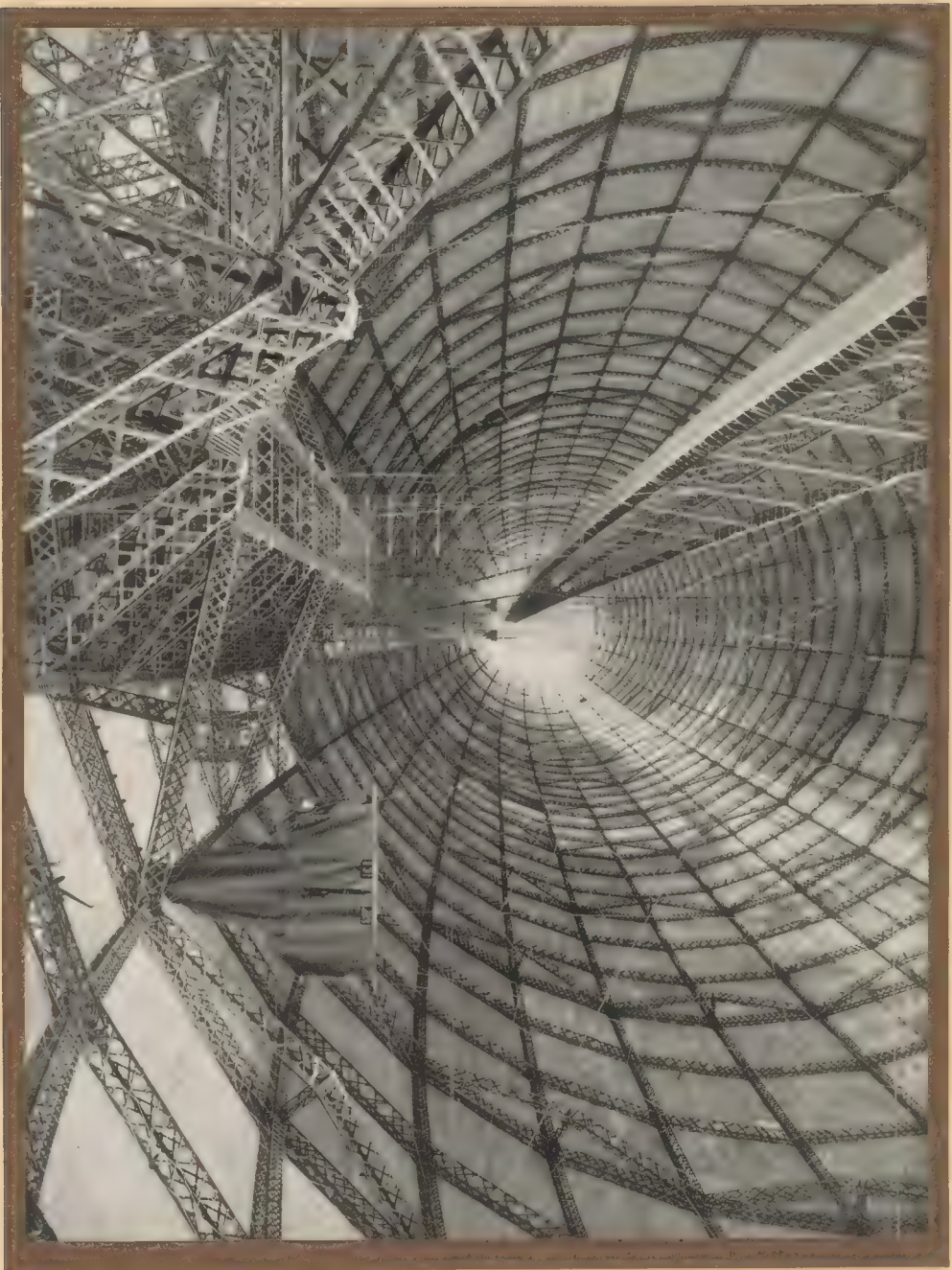
Dr. Eckener



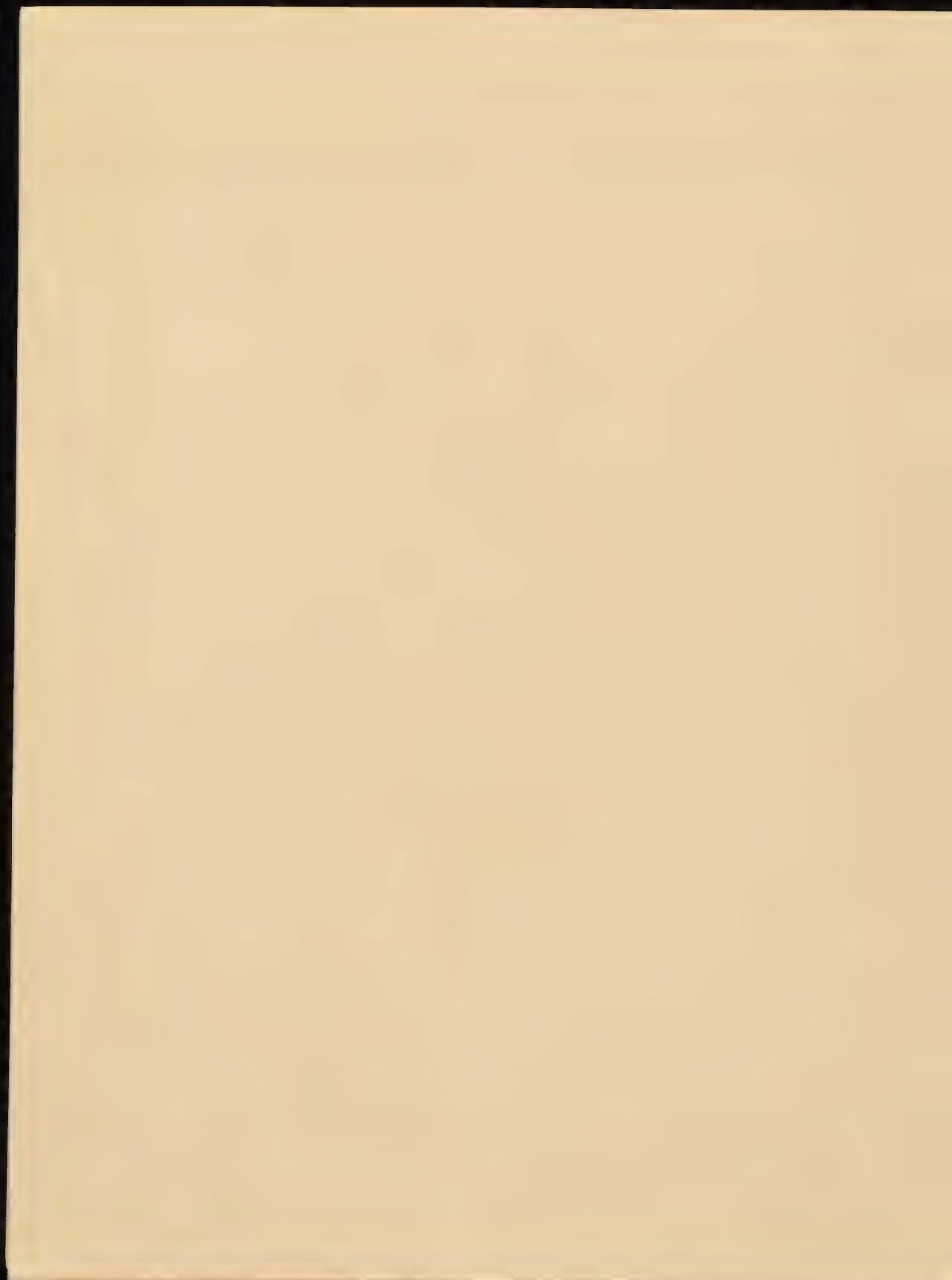


Dr. ing. h. c. Dürr, Direktor der Werft

15-9107-33



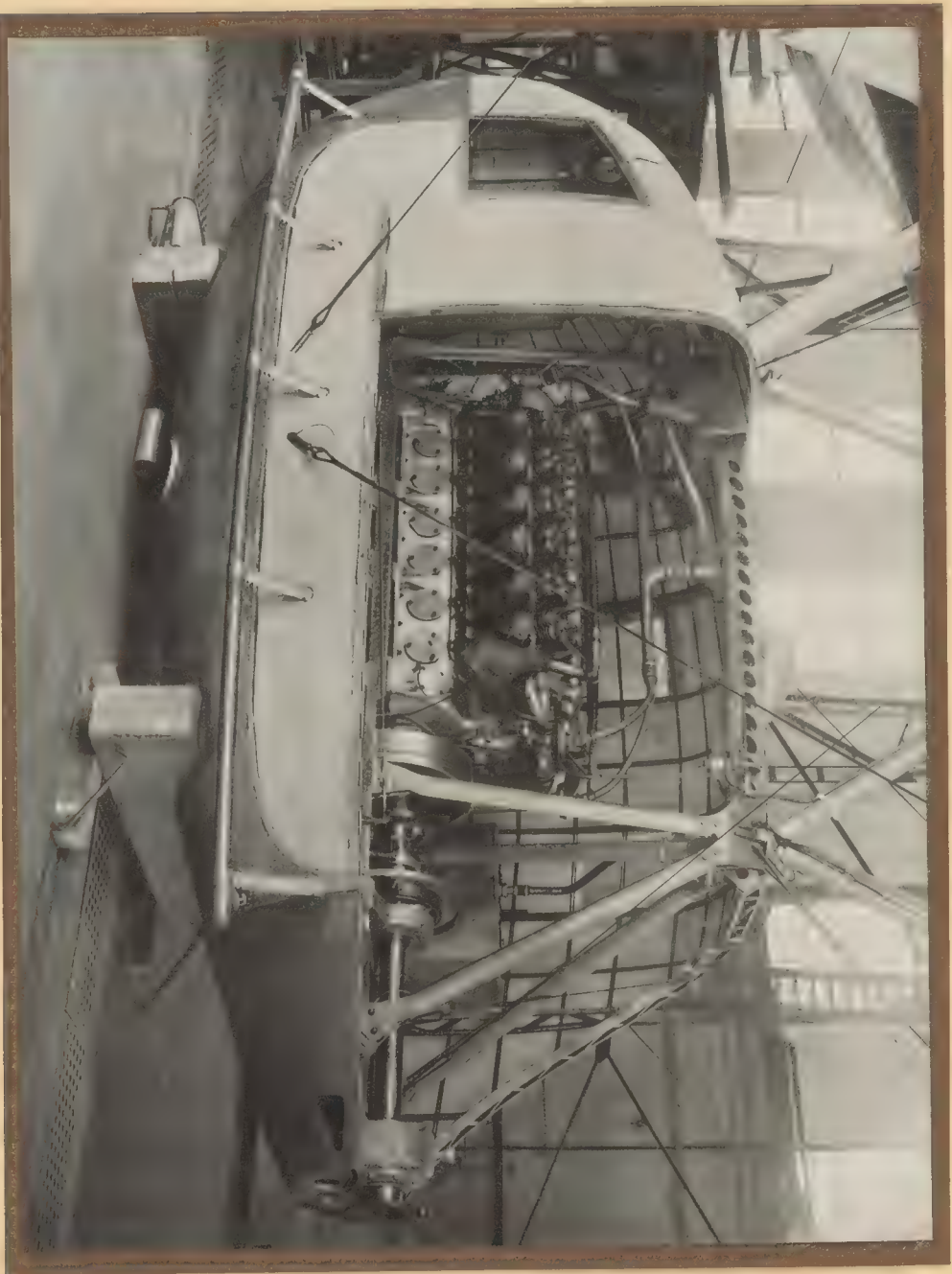
Innenraum des Luftschiffes, vom Bug aus gesehen





Überziehen des Gerippes mit der Außenhülle





Hintere Gondel mit 530-PS Maybach-Motor





Kurz vor der Fertigstellung





Blick in den Steuerraum



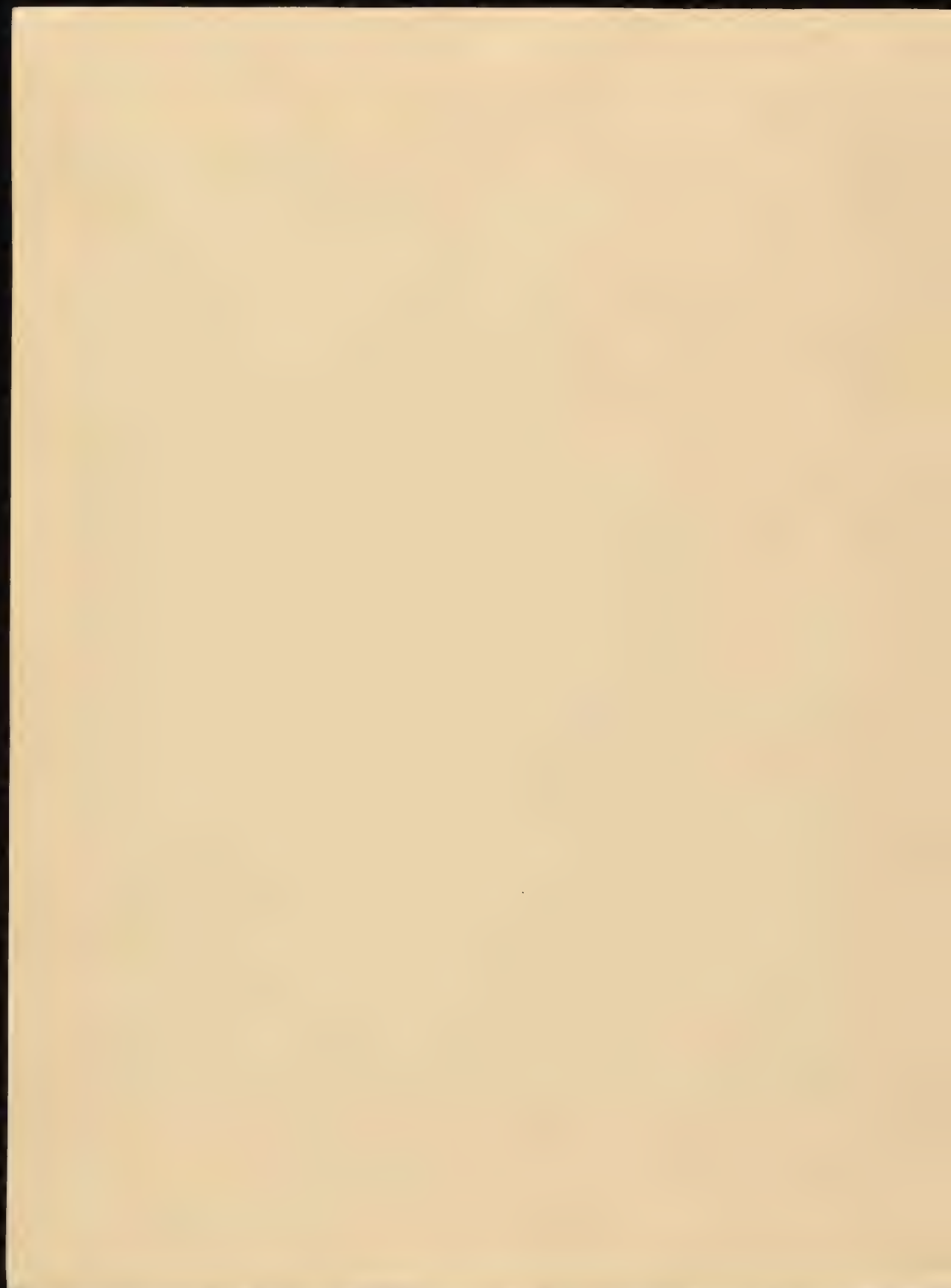


Großer Aufenthalts- und Speiseraum





Fahrgastkabine, für die Nacht gerichtet





Fahrgastkabine, für Tagesgebrauch gerichtet





Küche





